



SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT
EIDGENÖSSISCHES INSTITUT FÜR GEISTIGES EIGENTUM

(11) CH

703 563 A2

(51) Int. Cl.: B23B 5/16 (2006.01)
B23B 51/10 (2006.01)

Patentanmeldung für die Schweiz und Liechtenstein

Schweizerisch-liechtensteinischer Patentschutzvertrag vom 22. Dezember 1978

(12) **PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: 01284/10

(71) Anmelder:
Hans Wepfer-Jucker, Eichenweg 5
8471 Berg-Dägerlen (CH)
Kenneth Wohlgensinger, Hertistrasse 1
8442 Hettlingen (CH)

(22) Anmeldedatum: 10.08.2010

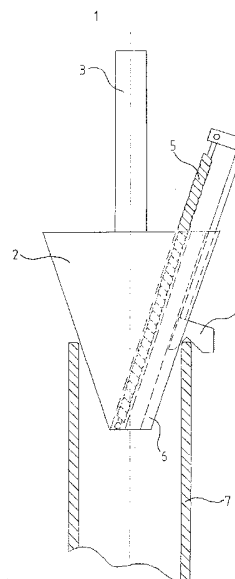
(72) Erfinder:
Hans Wepfer-Jucker, 8471 Berg-Dägerlen (CH)

(43) Anmeldung veröffentlicht: 15.02.2012

(74) Vertreter:
Hans Wepfer-Jucker, Eichenweg 5
8471 Berg-Dägerlen (CH)

(54) **Rohrentgrater für gleichzeitige Entgratung innen und aussen.**

(57) Die vorliegende Erfindung bezieht sich auf einen Rohrentgrater (1), der einfach und kostengünstig herzustellen, einfach und schnell in der Anwendung ist, sich den verschiedenen Rohrdurchmesserbereichen automatisch anpasst und gleichzeitig das Rohr (7) innen und aussen entgratet.



Beschreibung

[0001] Die vorliegende Erfindung bezieht sich auf einen Rohrentgrater gemäss dem Anspruch 1 Rohrentgrater sind als Innen-, oder Aussenentgrater bekannt.

[0002] Innen und gleichzeitig Aussenentgrater sind meistens nur für gleich bleibende Rohrdurchmesser bekannt und müssen auf ändernde Rohrdurchmesser neu angepasst werden.

[0003] Aufgabe der Erfindung ist es, ein Rohrentgrater (1) herzustellen, der jeweils nach Grösse vom konischen Körper (2) einen gewissen Rohr (7) Durchmesser (z.B. 15 mm bis 50 mm, 50 mm bis 100 mm usw.) entgraten kann.

[0004] Der Rohrentgrater (1) wird vorzugsweise mit einer Bohrmaschine in Rotation gebracht, automatisch passt sich die Schneide (4) über das Federelement (5) dem Rohr (7) an und die Entgratung erfolgt innen und aussen, in einem Arbeitsgang.

[0005] Im Folgenden wird die Erfindung anhand der Zeichnung näher erläutert:

Fig. 1 zeigt ein erfindungsgemässer Rohrentgrater im Seitenschnitt.

[0006] Die Fig. 1 zeigt den Rohrentgrater, wo erfindungsgemäss die Schneide (4) eingelassen in der Nut (6), sich den zu entgratenen Rohr (7), federbelastet über das Federelement (5) automatisch anpasst, zentriert wird mit dem konischen Körper (2) und als Antrieb dient der Schaft (3).

Patentansprüche

1. Rohrentgrater mit einem konischen Körper (2) der einen Schaft (3), eine Schneide (4) und ein Federelement (5) enthält, dadurch gekennzeichnet dass eine Nut (6) für das Schneidelement vorgesehen ist.
2. Rohrentgrater gemäss Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Schneide (4), in der Nut (6) auf und ab, konisch beweglich ist.
3. Rohrentgrater gemäss Anspruch 2, dadurch gekennzeichnet, dass die Schneide (4), das Rohr (7) innen und aussen entgraten kann.
4. Rohrentgrater gemäss Anspruch 2 und 3, dadurch gekennzeichnet, dass die Schneide (4) wendbar ist.
5. Rohrentgrater gemäss Anspruch 2 bis 4, dadurch gekennzeichnet, dass die Schneide (4) ersetzbar ist.
6. Rohrentgrater gemäss Anspruch 1 bis 5 dadurch gekennzeichnet, dass das Federelement (5) die Schneide (4) auf das Rohr (7) drückt.
7. Rohrentgrater gemäss Anspruch 1 dadurch gekennzeichnet, dass der konische Körper (2) aus Metall, und oder Kunststoff ist.
8. Rohrentgrater gemäss Anspruch 1 dadurch gekennzeichnet, dass der Schaft (3) demontierbar und oder austauschbar ist.

FIG. 1

